

neunzehn32



So., 04.05.

12:30h SG Herren II - BV Lippspringe II

15:00h SG Herren I - SV 21 Büren II

13.04.2025

SG Sauertal I - SG Meerhof/Essentho 1:3

(fd) Gegen den Meisterschaftsanwärter bot die SG lange Paroli und zeigte gerade in der ersten Hälfte eine gute kämpferische Leistung, durch die die schlagkräftige Offensive der Gäste mit ihren bereits 80 erzielten Treffern wenig zur Entfaltung kam.

Stattdessen hatte die SG kurz vor der Halbzeit das Glück des Tüchtigen, als Sascha Lauhoff einen Freistoß aus circa 40 Metern Torentfernung in den gegnerischen Strafraum schlug und der Ball an Freund und Feind vorbei ins Netz sprang (41.). Im direkten Gegenzug wurde auch Meerhof gefährlich, schoss den Ball jedoch aus wenigen Metern über das Tor. Als alle dachten die Situation wäre bereinigt, erkannte die Schiedsrichterin eine Regelwidrigkeit und entschied auf Strafstoß. Dieser wurde zum Ausgleich verwandelt (42.). Wenige Minuten später verlor die SG den Ball in

der Hintermannschaft und kassierte noch vor der Pause das 1:2 (45.). In der zweiten Hälfte bäumte sich die SG noch einmal auf und kam zu einigen Gelegenheiten, doch der Ausgleich sprang nicht dabei heraus. Als in der Schlussphase dann zunehmend die Kräfte schwan- den, nutzten die Gäste dies eiskalt zum entscheidenden 1:3 (77.). Insgesamt wäre aufgrund der Spielanteile ein Remis nicht unverdient gewesen, doch präsentierte sich Meerhof an diesem Tag um einiges zielstrebig und effektiver als die Grziwotz-Elf und nahm daher verdient die Punkte mit.

Aufstellung: Jannik Pottmeier - Marc-Hendrik Bentfeld (Maurice Rücker), Hendrik Schmidts, Sascha Lauhoff, Maximilian Quinte - Jonas Scholle (Leon von Rüden), Jan-Niklas Bentfeld, Niklas Pottmeier, Adam Walus - Jonas Spellerberg, Leon Nolte



SANITÄTSHAUS
Bockholt & Stappert
Die Gesundheitsmanufaktur

- Bandagen
- Einlagen
- Kompressionsversorgungen
und vieles mehr!

Tel: 05292 - 9321980

Siebentalweg 1
33165 Lichtenau-Henglar

27.04.2025

SC GW Holtheim II – SG Sauertal I 1:2

Die Blau-Weiß-Schwarzen können noch gegen den Nachbarn gewinnen – das ist nach einer Durststrecke der letzten Partien und nach dem ernüchternden Hinspiel das Positive. Die drei Punkte, die das Team bei besten Bedingungen aus Holtheim mitbringt, lassen die SG auf den 3. Platz in der Liga vorrücken. Darüber kann sich das Team von Trainer Patrick Grziwotz, der selbst im Sturmzentrum zum Einsatz kam, berechtigt freuen. Die Art und Weise wie man zuletzt in Spiele gegen die Holtheimer geht, sollte aber langsam dringend hinterfragt werden. Sich auf eine Spielweise einzulassen, die immer nur dem Gegner hilft, ist sicher kein tragfähiges Konzept. Erst Recht, wenn man dabei nun zum wiederholten Male die eigene bessere Spielanlage und die höhere individuelle Klasse fahrlässig auf der Strecke lässt.

Die erste Halbzeit war arm an Höhepunkten auf beiden Seiten. Die SG hatte lediglich eine hochkarätige Chance. Als Grün-Weiß einen Elfmeter zugesprochen bekam, zeichnete sich Torwart Martin Held aus, parierte den Strafstoß und verhinderte so den Rückstand.

Das Sauertal kam verbessert aus der Kabine und war die spielbe-

stimmende Mannschaft, wenn gleich der Hausherr, durchaus gefährlich sein konnte. In der 55. Minute erzielte Pascal Wiechers dann mit einem schulmäßigen Kopfball nach einer Ecke die 1:0-Führung für seine Farben. Das hätte dem Team eigentlich Sicherheit geben müssen, doch schaffte es der Gastgeber, stetig den Spielfluss zu unterbrechen. Lichtenau/Kleinenberg machte es den Gastgebern aber auch leicht, denn spielerisch gelang wenig, insgesamt kaum Dynamik. Das Spiel ohne Ball war viel zu schwach, um dauerhaft Druck aufbauen zu können und die Offensivaktionen waren zu durchsichtig und auch nicht zielstrebig genug.

Einen der vielen unnötigen Freistöße in der Gefahrenzone nutze Holtheim dann zum Ausgleich mit einem sehenswerten direkt verwandelten Ball. Die Begegnung blieb weiter zerfahren und der Schiedsrichter hatte reichlich zu tun mit dem Verteilen von Karten bei all den Fouls am Fließband. Zu allem Überfluss vergab die SG auf inakzeptable Weise den sicheren Führungstreffer. Mit dem Schlusspfiff erlöste Adam Walus, der kurz zuvor schon im Eins-gegen-Eins gegen den

Torwart scheiterte, mit einem tollen Schlenzer ins lange Eck sein Team und die mitgereisten Fans und markierte den 2:1-Siegtreffer. Sicher alles in allem so verdient, aber den Weg dahin hätte man deutlich unbeschwerlicher haben können und sollen.

Aufstellung:

Martin Held – Pascal Wiechers, Max Quinte, Hendrik Schmidts (Leon v. Rüden), Maurice Rückler (Lukas Schmidts) – Sascha Lauhof, Jonas Scholle (Christopher Borgmeier) – Dario Zimmer, Daniel Hoffmann (Patrick Grziwotz), Adam Walus – Leon Nolte

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	SG Meerhof/E.	19	17	1	1	83 : 18	65	52
2.	SG Haaren/H.	19	14	4	1	81 : 28	53	46
3.	SG Sauerthal I	20	12	1	7	38 : 27	11	37
4.	SV 21 Büren II	20	10	6	4	60 : 35	25	36
5.	SG Tudorf/Alfen II	20	8	5	7	33 : 31	2	29
6.	SV Steinhausen II	19	6	6	7	32 : 35	-3	24
7.	HSV Hegensdorf	19	7	3	9	32 : 37	-5	24
8.	SC Borchten III	19	6	5	8	36 : 42	-6	23
9.	SC GW Holtheim II	20	6	3	11	24 : 53	-29	21
10.	SC RW Verne II	19	5	2	12	32 : 64	-32	17
11.	SV Upsprunge II	20	4	4	12	28 : 58	-30	16
12.	SG Verlar/M. II	19	3	5	11	30 : 59	-29	14
13.	SV 21 Brenken II	19	2	7	10	27 : 49	-22	10



Stoffwelten.de

Einkaufen bei Freunden

13.04.2025

SG Sauertal II - TV 1975 Paderborn 0:4

(fd) Statt des dringend nötigen Heimsieges sprang gegen das Team aus der Liga-Spitzengruppe, das in der Vergangenheit als DJK SSG Paderborn auflief, leider nur eine deutliche Niederlage heraus. Trotz überwiegendem Ballbesitz in der Anfangsphase musste die SG schon bald den Ball aus dem eigenen Netz holen, denn nach unglücklichem Klärungsversuch und „Ping-Pong“ im eigenen Strafraum stand plötzlich ein Gäste-Akteur frei vor Schlussmann Yannik Sievers und musste nur noch einschieben (7.).

Danach blieb die Reserve am Drücker, konnte sich bis zur Halbzeit aber keine zwingenden Gelegenheiten erspielen. In der zweiten Hälfte erhöhten die Gäste dann eiskalt auf 0:2 (62.) und nach diesem Gegentreffer gingen die Köpfe dann merklich nach unten. Auch, weil man aus dem vielen Ballbesitz keinerlei Profit schlagen und die tor-

gefährlichen Marc Meyer und Rasmin Osmani nicht in Szene setzen konnte.

In der Schlussphase erhöhten die Gäste dann per Doppelschlag sogar noch auf 4:0 (76./79.), was in Summe zwei Tore zu hoch war. Abschließend muss man sich über die Niederlage mehr ärgern denn beschweren, da die Gäste sich hocheffektiv vor dem Tor zeigten und man selbst im gegnerischen Strafraum ungefährlich blieb. Große Hoffnungen ruhen für die letzten 6 Partien nun auf der Rückkehr des besten Torschützen Joshua Grote (10 Treffer), der zuletzt verletzungsbedingt pausieren musste.

Aufstellung: Yannik Sievers – Justin Grote (Niklas Kern), Bastian Breker (Florin Cracium), Moritz Berlage, Sascha Rehermann – Rasim Osmani, Niklas Eckert, Luka Schade (Florian Diele), Tobias Eckert – Roman Krebs (Robin Strickling), Marc Meyer



IMPULS

GESUNDHEITSPRAXIS

Alexandra Moos
Physiotherapeutin

Physiotherapie	Massagen
Krankengymnastik	Podologie/ med. Fußpflege
Lymphdrainage	Heilpraktik
Bobath-Therapie	

Alle Kassen - Hausbesuche
Termine nach Vereinbarung

Briloner Str. 27 34414 Scherfede
Tel: 05642 - 94 85 85
www.impuls-online.de/tl

27.04.2025

SV Büren III - SG Sauertal II 0:11

(fd) Die Reserve setzt im Saisonendspurt und für den Klassenverbleib ein dickes Ausrufezeichen gegen den Tabellennachbarn aus Büren. Dabei liest sich das Ergebnis eindeutig, doch speziell in der Anfangsphase hatte unsere aus der ersten Mannschaft verstärkte Elf einige Probleme, ins Spiel zu finden – Keeper Yannik Sievers musste sein Team zwei Mal aus kurzer Distanz vor dem Rückstand bewahren (7./12.).

Kurz darauf erzielte jedoch Jonas Spellerberg, ehemaliger Junioren-Spieler von Bayer Leverkusen mit Lichtenauer Wurzeln, für unsere Farben das 1:0 (15.). Die Bürener hielten weiter gut mit, doch Torjäger Marc Meyer zeigte sich eiskalt und erhöhte auf 2:0 (26.). Als der auf dem Bürener Kunstrasen überragende Jonas Spellerberg das 0:3 erzielte (39.) ging das Spiel mehr und mehr in eine eindeutige Richtung.

Allerdings kam Büren nochmal mit Rückenwind aus der Pause und drängte auf den ersten Treffer – auch hier war jedoch spätestens bei Yannik Sievers Schluss und man überstand die Drangphase unbeschadet. Niklas Eckert erhöhte nach einem

Gegenstoß sogar auf 4: (51.), womit den Bürenern endgültig der Zahn gezogen war. Von nun an spielte nur noch die SG und schoss sich den Frust der letzten Wochen von der Seele. Marc Meyer mit einem Viererpack (59./61./84./86.), Jonas Spellerberg mit seinem zweiten Treffer (78.), Marc-Hendrik Bentfeld (82.) und der von den A-Junioren hochgerückte Niklas Kern mit seinem ersten Senioren-Tor (68.) zeigten sich gnadenlos gegenüber den sich aufgebenden Hausherrn.

Die geschlossene Mannschaftsleistung, die ordentliche Torausbeute und das dominante Auftreten nähren auch die Hoffnung, dass sich die Freude am Fußball in den kommenden fünf Partien fortsetzt und man mit nun fünf Punkten Vorsprung auf den ersten Abstiegsrang letztlich nichts mit demselben zu tun haben wird.

Aufstellung: Yannik Sievers – Bastian Breker (Niklas Kern), Moritz Berlage, Jan-Niklas Bentfeld, Marc-Hendrik Bentfeld – Niklas Glahn (Robin Strickling), Luka Schade, Niklas Eckert (Lars Auge), Jonas Spellerberg – Roman Krebs (Joshua Grote), Marc Meyer

*Für Ihre Gesundheit
in Scherfede!*



MARIEN APOTHEKE

Apotheker Paul Dissen
Kasseler Tor 18 | 34414 Warburg | Tel.: 05642 8316

www.marien-apotheke-warburg.de

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	TuRa Elsen II	20	15	3	2	98 : 31	67	48
2.	SC GW Paderborn	19	14	3	2	97 : 26	71	45
3.	TV 1875 Paderborn	19	12	4	3	66 : 35	31	40
4.	Suryoye Paderborn II	20	12	4	4	78 : 49	29	40
5.	Int. FC Paderborn	19	11	3	5	61 : 24	37	36
6.	SF BW Paderborn II	20	11	3	6	50 : 40	10	36
7.	BV Lippspringe III	19	11	2	6	65 : 53	12	35
8.	TuS Schwaney II	20	6	1	13	42 : 94	-52	19
9.	TuS Sennelager II	19	4	4	11	34 : 54	-20	16
10.	SV 21 Büren III	19	3	4	12	33 : 84	-51	13
11.	SG Sauertal II	19	4	3	12	57 : 72	-15	12
12.	DJK Mastbruch III	20	3	1	16	43 : 96	-53	10
13.	TSV Wewer III	19	2	1	16	29 : 95	-66	7



Metzgerei Schröder

Scherfede · Kasseler Tor 4

05642 - 8366



Feine Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung.

13.04.2025

SG Kleinenberg I - SJC Hövelriege 1:1

(rh) Zum fünften Mal in Folge kein Sieg für die Erste. Von Beginn an war die Erste die spielbestimmende Mannschaft gegen den Gast vom SJC, die die Hinspielniederlage vergessen machen wollten. Auf der anderen Seite wollte Blau-Weiß nach einem enttäuschenden Remis gegen Fürstenberg zurück in die Erfolgsspur und zurück auf Platz 4. Es scheint jedoch wie verhext zu sein und die Tore wollen einfach nicht fallen. Das nötige Glück vor dem Tor fehlt in diesem Wochen in jeder Aktion.

So wurden auch in diesem Spiel zahlreiche Chancen vergeben. Folgerichtig ging der Gast in der 40. Minute per Fernschuss in Führung. Vorne kein Glück und hinten das Pech. Die einzige wirklich gefährliche Aktion der Gäste landet im Tor. So ging es mit einem Rückstand in die Kabinen. Fazit der ersten Hälfte: Im Spiel gegen den Ball zeigte man eine schlechte Leistung und war nicht präsent genug auf dem Platz.

Im zweiten Durchgang startete man direkt bissiger und gewann nun fast alle Zweikämpfe. Der Gast wurde immer weiter in die eigene Hälfte gedrückt und Blau-Weiß spielte immer überlegener. Doch die einfachen Abschlüsse wurden nicht genom-

men und so verzweifelte man ein ums andere Mal vor dem Tor. Es dauerte bis zur 70. Minute, ehe der lang ersehnte Ausgleich fiel. Nach einem Passverlust des Gegners konnte Isabel Knaup mit ihrem ersten Treffer für Blau-Weiß den 1:1-Ausgleich markieren. Bezeichnend für die Offensivschwäche, dass eine Abwehrspielerin den Ausgleich erzielte.

Der Druck wurde größer und der Gast konnte nicht mehr viel entgegensetzen. Lediglich ein paar Konter kamen noch zu Stande, konnten aber schnell unterbunden werden. Kurz vor Schluss lag der Ball dann erneut im Tor der Gäste. Doch der Schiedsrichter hatte ein Foul gesehen und das Tor zum Unverständnis aller Blau-Weißen aberkannt. Somit müssen wir uns erneut mit einem 1:1 zufriedengeben. Der Druck wächst, das nächste Spiel muss gewonnen werden, um nicht im Mittelfeld der Tabelle zu versinken.

Aufstellung: Lily Graute – Isabel Knaup (70. Emma Volmert), Henrike Thomas (75. Helen Hartmann), Vanessa Weber, Ulrica Avby – Katharina Heweling, Theresa Schmidt, Hannah Tölle (75. Pauline Peters) – Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer, Julia Druben (70. Joelle Sagemüller)

19.04.2025

SG Kleinenberg I – DJK Alverskirchen 2:0

(rh) Endlich wieder ein Sieg! Der Gast aus Alverskirchen kam mit einer bislang guten Rückrunde im Rücken an die Rosenstraße. Doch von Beginn an war Blau-Weiß spielbestimmend und hatte jederzeit das Heft in der Hand.

Im ersten Durchgang spielte man mit viel Druck nach vorne und der Gast konnte sich ausschließlich durch lange Bälle befreien. Diese konnte dann aber leicht abgefangen und zu Angriffen genutzt werden. Dadurch, dass der Gast im Zentrum sehr viel Platz ließ, hatte man immer öfter die Möglichkeit, den Ball spielerisch nach vorne zu tragen und die schnellen Offensivspielerinnen einzusetzen. So kam auch in der 22. Minute ein Pass auf Julia „Ploppi“ Druben auf Rechtsaußen an und sie konnte den Ball zielgenau hereinbringen. Johanna Schünemann, am zweiten Pfosten eingelaufen, brauchte nur noch den Fuß hinhalten und es stand völlig verdient 1:0.

In Durchgang zwei setzte sich das Bild zunächst fort, Kleinenberg war überlegen und wollte das Spiel entscheiden. Nach einer gespielten Stunde wurde der Gast dann aktiver und traute sich mehr nach vorn. In dieser Zeit konnte sich Torfrau Lily Graute ein ums andere Mal

auszeichnen und den Ausgleich verhindern.

Direkt in die Drangphase der Gäste hinein konnte Katharina Heweling in der 70. Minute circa 20 Meter vor dem gegnerischen Tor freigespielt werden. Nachdem sie einen Gegner aussteigen ließ, schloss sie mit ihrem schwächeren linken Fuß ab und der Ball landete oben rechts im Winkel. Der Gast konnte nun nicht mehr zulegen und akzeptierte die Niederlage.

Zum Ende hin hatte DJK dann noch die Chance, auf 3:0 zu erhöhen. Kurz vor dem Abschluss wurde Joelle Sagemüller dann jedoch für den Geschmack aller, außer des Schiedsrichters, vor dem Strafraum durch ein Foul gestoppt. Der Schiedsrichter ließ weiterlaufen und kurz darauf war das Spiel vorbei. Ein insgesamt hochverdienter Sieg und die richtige Antwort der Mannschaft auf die zuletzt schwachen Ergebnisse.

Aufstellung:

Lily Graute – Isabel Knaup, Anika Krömer, Vanessa Weber (65. Maria Sicken), Ulrica Avby – Katharina Heweling, Hannah Tölle, Lisa Niggemeyer (78. Helen Hartmann) – Johanna Schünemann, Joelle Sagemüller (46. Theresa Schmidt), Julia Druben (60. Zoe Moog)

27.04.2025

TuS Belecke - SG Kleinenberg I 5:0

(rh) Zu ungewohnter Uhrzeit reiste man um 17 Uhr zum Spiel nach Belecke, nahe Warstein. Die Trainingswoche, Anreise und Aufwärmen gaben ein gutes Gefühl für das Spiel. Direkt von Spielstart weg dann aber eine völlig körperlose Leistung aller Spielerinnen. Keine konnte auch nur ansatzweise an ihre Normalform herankommen und man lief von Beginn an hinterher.

Auf das Kurzpassspiel der Gastgeberinnen fand man nie eine Lösung. Dazu kamen einfachste Fehler im Spielaufbau und im Defensivverhalten, die so bisher nur selten zu sehen waren. Folgerichtig ging das Spiel für Belecke gut los. Bereits in der 8. und 11. Minute konnten sie zwei sehr einfache Treffer erzielen und auf 2:0 stellen. Schon nach kurzer Spieldauer war es eine verdiente Führung. Es dauerte nicht lange bis es wieder klingelte. In der 23. Minute das 3:0 und in der 37. sogar noch das 4:0, was gleichzeitig der Halbzeitstand war. Diese Leistung wurde keinem gerecht und man hätte gut und gerne 10 Mal wechseln können.

In der Pause waren es dann aber „nur“ vier Wechsel, um die völlig verunsicherte und ob der

eigenen Leistung aufgebrauchte Mannschaft wieder in die richtige Bahn zu lenken. Zweite Hälfte, das Spiel wurde besser, aber man war lange noch nicht in der Lage, das Spiel noch einmal offen zu gestalten. In der 58. Minute dann sogar noch das 5:0 für die Gastgeberinnen. Die letzte halbe Stunde bestimmte dann die DJK zwar das Spiel, konnte aber noch einige gute Abschlussmöglichkeiten nicht verwerten, um das Ergebnis erträglicher zu gestalten.

Insgesamt muss man leider am Ende sagen, der Sieg für Belecke geht aufgrund der ersten Hälfte auch in der Höhe in Ordnung und man kann leider nichts Gutes an diesem Spiel aus blau-weißer Sicht finden. Bei den mitgereisten Fans kann man sich für diese Leistung nur entschuldigen.

Aufstellung:

Lily Graute – Isabel Knaup, Anika Krömer, Vanessa Weber (45. Maren Stute), Emma Volmert (45. Ulrica Avby) – Theresa Schmidt, Hannah Tölle, Henrike Thomas (45. Katharina Heweling) – Johanna Schünemann, Pauline Peters, Lisa Niggemeyer (45. Joelle Sagemüller)

Telefon: 0 56 42 - 14 53

NIETZ und LÖSEKE

Die Profis
für Ihr Dach

Dachdeckermeisterbetrieb

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	VfB Schloß Holte	22	18	1	3	86 : 31	55	55
2.	SC Peckeloh	22	17	3	2	75 : 20	55	54
3.	Warendorfer SU	21	13	6	2	64 : 31	33	45
4.	TuS Belecke	21	10	3	8	41 : 29	12	33
5.	SG Kleinenberg I	21	9	4	8	44 : 44	0	31
6.	TSV Ostenfelde	21	9	3	9	48 : 42	6	30
7.	Delbrücker SC II	21	8	4	9	43 : 47	-4	28
8.	SJC Hövelriege	21	7	6	8	33 : 42	-9	27
9.	DJK Alverskirchen	21	7	4	10	45 : 43	2	25
10.	SG Vellern-S.	22	6	6	10	44 : 62	-18	24
11.	TuRa Elsen	21	4	3	14	33 : 64	-31	15
12.	BSV Fürstenberg	21	3	3	15	24 : 61	-37	12
13.	SpVg Oelde	21	3	2	16	21 : 85	-64	11



Grantstück
Bäckerei | Konditorei | Café

seit 1899

13.04.2025

SF Oesterholz-Kohlstädt – SG Frauen II 5:0

(rh) Nichts zu holen in Kohlstädt. Mit dem lang ersehnten ersten Saisonsieg im Rücken ging es für die Zweite zu den Sportfreunden nach Kohlstädt. Von Beginn an war das Spiel auf Augenhöhe und es wurde ein, seitens der Gastgeberinnen, hart geführtes Spiel. Bereits nach einer Viertelstunde musste Coach Peter Kößmeier verletzungsbedingt wechseln. Durch die aufkommende Unruhe verlor man in der Folge etwas den Faden und musste in der 19. und 28. Minute zwei Gegentreffer hinnehmen. Die eigenen Chancen im ersten Durchgang konnten leider nicht genutzt werden. So ging es für die Gastgeber mit einer schmeichelhaften 2:0-Führung in die Pause. Im zweiten Durchgang das gleich Bild: Das Spiel war ausgeglichen, doch das Abschlussglück auf Seiten der Gastgeber. In der 53. Minute ging man mit 0:3 in Rückstand. Jetzt war klar,

das Spiel wird nicht mehr gewonnen. Jedoch arbeitete man weiter dagegen und konnte sich weiter aussichtsreiche Abschlussmöglichkeiten erspielen. An diesem Tag sollten sie jedoch nicht mehr im Tor landen.

Nach zwei weiteren verletzungsbedingten Wechseln gingen die Kräfte langsam zu Ende und die Sportfreunde konnten kurz vor Schluss sogar noch auf 4:0 und 5:0 stellen. Aus Sicht von Trainer Peter eine, gemessen am Einsatz des Teams und der eigenen Torchancen, viel zu hoch ausgefallene Niederlage.

Aufstellung:

Angelina Anger – Jana Müller (13. Rianne Ijspeert (46. Julia Husberg), Helena Deck, Zita Rose, Maria Sicken – Clara Weltken, Anisa Pupalovic, Charlotte Heyer – Madeleine Eberhardt, Alica Rustemeier (46. Angelique Manteufel), Maria Micus



Christian Wulf GmbH
Forstunternehmen

Pfarrer-Leifferen-Str. 14
33165 Lichtenau-Kleinenberg
Telefon: 05647 / 419
kontakt@forstunternehmen-wulf.de

Ihr Lieferant in Kleinenberg & Umgebung

- Brennholz lang oder ofenfertig
- Buchenholzbriketts

Qualität

27.04.2025

SG Frauen II - TuS Istrup 1:5

(rh) Dritte Pleite für die Zweite. Im langersehnten Heimspiel gegen den TuS Istrup reichte auch ein prall gefüllter Kader nicht für einen Heimerfolg. Das Ergebnis, das am Ende leider viel zu hoch ausfiel, musste also unterschrieben werden.

Die Zweite startete gut ins Spiel und hatte schnell mehr Ballbesitz und mehr Aktionen nach vorne, über die ganze erste Halbzeit hinweg. Daran änderte sich auch nichts nach den Gegentreffern in der 7. Minute und 26. Minute. Trotz 0:2-Rückstand spielte man weiter nach vorne und erspielte sich Torchancen. Eine davon konnte dann in der 36. Minute genutzt werden und Maria Micus den Ball zum 1:2 über die Linie drücken. Mit einem knappen Rückstand ging es somit in die Pause.

Im zweiten Durchgang ergab sich dann jedoch ein völlig anderes Bild und der Gast aus Istrup übernahm zunehmend

die Spielkontrolle. Zunächst hielt man noch gut dagegen, doch nach der Stundenmarke vielen in der 62. und 64. Minute zwei viel zu schnelle und viel zu einfache Gegentreffer, die das Spiel entschieden haben.

Danach war in der Partie nicht mehr viel los. Blau-Weiß versuchte noch einmal viel, um den erneuten Anschluss herzustellen, kam leider jedoch vorn nicht durch. Den Schlussspunkt setzte dann wiederum der Gast in der 78. Minute mit dem 1:5. Insgesamt eine zu hohe aber aufgrund der zweiten Hälfte nicht unverdiente Niederlage.

Aufstellung: Angelina Anger – Paulina Etzel (46. Rianne Ijspeert), Helena Deck, Maria Sicken, Jana Müller – Clara Weltken (77. Mara Hellwig), Anisa Pupalovic (19. Frederike Becker), Helen Hartmann – Maria Micus, Elena Hoppe, Madeleine Eberhardt (70. Julia Husberg)



Raiffeisen-Markt

Win. Leben. Nähe!

Mit unserem Profi-Zubehör wird jedes Spiel ein Treffer!

Ihr  Raiffeisen-Markt

in **Lichtenau** · Torfbruchstr. 4 · 0 52 95 / 99 88-0



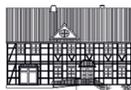


SPORT MEWES

Hauptstrasse 65
34414 Warburg
Tel.: 056418131

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	SG Erkeln	5	4	0	1	27 : 8	19	12
2.	SC Borchten II	4	3	1	0	18 : 1	17	10
3.	SF Oesterholz	4	3	1	0	15 : 5	10	10
4.	SF BW Paderborn	4	3	0	1	15 : 8	7	9
5.	SuS Westenholz	3	2	0	1	24 : 4	20	6
6.	TuS Istrup	3	2	0	1	10 : 7	3	6
7.	SG Kleinenberg II	4	1	0	3	6 : 18	-12	3
8.	VfR Borgentreich	4	1	0	3	2 : 14	-12	3
9.	SG Oberes Almetal	4	0	0	4	3 : 14	-11	0
10.	SpVg Hagen H.	5	0	0	5	5 : 46	-41	0



Engel - Apotheke seit über 200 Jahren

Günter Dyballa
Lange Str. 46
33165 Lichtenau

Geöffnet für Sie:

Mo - Fr: 8:00 Uhr - 20:00 Uhr
Sa: 8:00 Uhr - 13:00 Uhr

Auf Wunsch **liefern** wir Ihre **Bestellung** kostenfrei:
(innerhalb PLZ 33165)

Tel.: 0800 00 98620
Fax: 05295 986245
info@engelapolichtenau.de

Wir beraten Sie auch gerne **kostenlos** unter der Nummer **0800 00 98620!**



Komm zu unserem

TAG DES MÄDCHEN- FUSSBALLS

am 17. Mai 2025

10:30-12:30 UHR
SPORTPLATZ KLEINENBERG

Mädchen im Alter von 9-16 Jahren

Am 3. Mai von 12-16 Uhr lockt unser
Frauenteam mit leckeren Waffeln bei unserem
Partner EDEKA Strese in Lichtenau.
Also schaut vorbei und unterstützt unseren
Frauen- & Mädchenfußball!

Baustellen machen Fortschritte

Es ist in den letzten Jahren ein zentrales Thema und es wurde auch bei der Jahreshauptversammlung Mitte April intensiv besprochen: Die Baumaßnahmen in der Turnhalle und auf dem Bogensportgelände. Nach vielen Rückschlägen geht es nun aber voran.

Da das vom Sportverein wegen schwerer Baumängel beklagte Unternehmen nicht mehr existiert, haben die Blau-Weißen bei der Sanierung der Kabinen und Sanitäranlagen in der Sporthalle nicht nur sehr viel Zeit und Nerven verloren, sondern auch einen beträchtlichen finanziellen Schaden erlitten. Durch die große Unterstützung und die tatkräftige Hilfe blickt man jetzt aber positiv auf das Projekt und hat sich das Ziel gesetzt, es dieses Jahr abzuschließen, damit alle wieder die Halle in gewohntem Maße nutzen können.

Die ehemalige Tennishütte am

Semberg nimmt ebenfalls Formen an mit neuem Dach und geplante neuen Innenausbau. Auch das Gelände ist nach intensiver Arbeit kaum wiederzuerkennen. Wenn das Areal mit Gebäude, das übrigens auch nach den energetischen Prinzipien, für der der Klub schon ausgezeichnet wurde, umgestaltet werden soll, fertig ist, steht nicht nur dem Sportverein, sondern auch der gesamten Dorfgemeinschaft ein neuer Treffpunkt für eine Vielzahl an Nutzungsmöglichkeiten offen.

Bei den Wahlen wurde Rosa Anna Fermo im Amt als Kassiererin einstimmig wiedergewählt und ist nun weitere drei Jahre die Herrin der Finanzen. Melissa Wink wurde als Geschäftsführerin des Jugendausschusses von der Versammlung bestätigt. Kemi Mehring, Niko Mehring und Maren Stute als Beisitzer.

	<p>Tel. (05647) 9 46 60</p> <p>Fax (05647) 94 66 29</p> <p>Hauptstraße 68 33165 Kleinenberg</p>
<p>www.holz-mehring.de</p>	



Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Nadine Engemann, Nikola Schreckenber, Hildgard Schlickewei und Johannes Reichstein geehrt.

gezeichnet.

Bereits 50 Jahre blau-weiß sind Ewald Reichstein, Willi Mehring und Franz-Josef Steins.

Für 40 Jahre im Verein wurden Agnes Rohgengel, Frank Hilbbeln, Rainer Beseler, Anja Glowik, Anita Hibbeln, Heidrun Mehring, Friedhelm Hagelüken und Annemarie Hagelüken aus-

Für ihre langjährigen sportlichen Verdienste im Gardesport wurde Jana Welzel gewürdigt.



TOYOTA

Autohaus HÜNEKE

Service rund ums Auto!

Johannes Hüneke e.K.

Lange Straße 2

33165 Lichtenau

Tel.: 0 52 95 - 930 587

www.autohaus-hueneke.de

info@autohaus-hueneke.de



Ü40 Mädelsabend

FREITAG | 16 MAI | 19 UHR
IM SPORTHEIM

Wir laden alle Frauen zwischen 40 und 60 Jahren herzlich ein zu einem gemütlichen Austausch in entspannter Atmosphäre.
Was macht ihr gerade im Sportverein und was wünscht ihr euch?

Lasst uns gemeinsam kreativ werden!

www.svdjk-kleinenberg.de

Kleinenberger rocken den Hermann

Mit Christian Lauhoff und Josef Blase haben gleich zwei DJKler Ende April am traditionellen Hermannslauf teilgenommen. Die Distanz über 31,1 km von Detmold nach Bielefeld absolvierte Christian gemeinsam mit einem Arbeitskollegen in 2 Stunden und 58 Minuten. Damit landete er auf einem sehr guten 285. Platz in seiner Altersklasse. Josef lief eine Zeit von 3 Stunden und 23 Minuten und wurde damit 248. in seiner Klasse.

Am Zieleinlauf an der Bielefelder Sparrenburg wurden beide von einer kleinen Kleinenberger

Abordnung in Empfang genommen. Insgesamt nahmen rund 7000 Personen am Lauf teil. Die bergige Strecke über den Kamm des Teutoburger Waldes gestaltet sich durchaus anspruchsvoll für die Läufer und auch der strahlende Sonnenschein bei wolkenlosem Himmel zerrte zusätzlich an den Kräften.

Letztlich zahlte sich die monatelange Vorbereitung mit hunderten Kilometern Übungsläufen jedoch aus und beide zeigten sich glücklich und zufrieden mit ihrer Leistung.



Osterlauf mit DJK-Beteiligung

Am Karsamstag hatte Deutschlands ältester Straßenlauf seine 77. Auflage. Dabei sorgten über 14000 Läuferinnen und Läufer aller Altersklassen für einen neuen Teilnahmerecord. Wie in den letzten Jahren war die DJK Kleinenberg auch wieder vertreten und ging beim Paderborner Osterlauf mit mehreren Athleten an den Start.



Jonah Dickgreber lief die 5 Kilometer in unter 27 Minuten und erreichte einen ausgezeichneten Platz 20 in seiner Altersklasse.

Über die Strecke von 10 Kilometern gingen Helena Dickgreber und Jochen Dickgreber an den Start, wobei Helena die Distanz in etwas unter einer Stunde zurücklegte und Jochen in etwas über 53 Minuten.

Lukas Schmidts und Tobias Kreuzmann absolvierten den Halbmarathon durch die Paderborner Innenstadt und erreichten den Zieleinlauf nach 1 Stunde und 39 Minuten bzw. knapp unter 2 Stunden.



Inh. Luigi Aliotta
Goldstrasse 7
33165 Lichtenau-
Kleinenberg
Tel.: 0 56 47 / 3 32
Fax: 0 56 47 / 3 30

DACHAUSBAU
KUNSTSTOFFFENSTER
DACHFENSTER
FERTIGPARKETT
ZIMMERTÜREN



Kreis Paderborn 18. Mai bis 7. Juni 2025

Wir sind dabei!



Jetzt registrieren und mitradeln! www.stadtradeln.de

Liebe Vereinsmitglieder!

Radfahren macht Spaß, hält fit und kann ein Teil des persönlichen Beitrags zum Klimaschutz sein. Beim STADTRADELN können geradelte Kilometer einmal jährlich in einem Zeitraum von 21 Tagen dokumentiert und dadurch ein persönlicher Beitrag für mehr Radmobilität und Klimaschutz geleistet werden. Wenn man dabei im Team radelt und sich mit anderen messen kann, bietet dies zusätzlich einen sportlichen Anreiz. Auch wir nehmen daher mit einem Vereins-Team am STADTRADELN teil.

Wann wird geradelt?

Von Sonntag, 18. Mai bis Samstag, 7. Juni 2025.

Wie kann ich mitmachen?

Die Anmeldung für Radelnde ist ab sofort möglich unter www.stadtradeln.de. Dort bitte dem Team **Sportverein DJK Kleinenberg** beitreten. Im Radelzeitraum werden die Radkilometer dann online eingetragen oder per STADTRADELN-App getrackt.

Der Vorstand freut sich über jeden zurückgelegten Kilometer!

 **Wilken**
Augenoptik

Clemens-August Wilken
Augenoptikermeister
Gleitsichtglas-Spezialist

Lange Str. 47 - 33165 Lichtenau
Telefon 0 52 95 - 99 56 59
www.wilken-augenoptik.de

Brillenmode
Kontaktlinsen
Sehberatung

ÖZ: Di bis Fr 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9:00 - 13:00 Uhr
Montag geschlossen.



Entrümpeln Sie Keller, Dachboden und Garage für einen guten Zweck. Bringen Sie Schrott und Metall am Samstag, den 13. September 2025, zwischen 08:00 - 14:00 Uhr in der Rosenstraße in Kleinenberg vorbei.

Als heimisches Unternehmen unterstützt Lobbe die Aktion. Der Erlös der Schrottsammlung kommt dem SV DJK Kleinenberg zugute.

Sollten Sie an diesem Tag keine Möglichkeit haben, den Schrott selbst anzuliefern, kommen Sie bitte zur angegebenen Zeit zum Sportplatz - Abholung kann organisiert werden.



PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG
Graf-Zeppelin-Str. 23 33181 Bad Wünnenberg-Haaren
www.pietec.de

Der Systemlieferant für:

- Feinwerktechnik
- Blechverarbeitung
- Zerspanungsteile
- Baugruppenfertigung
- Betriebsmittelbau



Nutzt unsere neue WhatsApp-Gruppe!

Was gibt's neues im Sportangebot? Auf welches Event dürfen wir uns freuen?
Steht eine Aktion an?



Über unsere Vereinszeitschrift, unsere Website oder als Teil unserer Sozialen Medien seid ihr immer informiert und mitten-drin in unserem Vereinsleben.

Ab jetzt versorgen wir unsere Mitglieder zudem über einen weiteren Kanal mit Nachrichten, Ankündigungen und Information.

Mit der neuen WhatsApp-Gruppe des Sportvereins „neunzehn32 update“ sollt ihr stets up to date sein – und das einfach und direkt mit eurem Smartphone!

Also nutzt den QR-Code unten, tretet unserer Vereins-Gruppe bei und bleibt auf dem Laufenden ...



Link zur Gruppe:
<https://chat.whatsapp.com/L3D1FJABvxZKn6sFOx2Lj6>

Fecke
Lichtenau
Tel.: 0 52 95 - 234

**Blumen & Accessoires
Garten und Landschaftsbau**



Glowik GmbH & Co.KG
 Blankenroder Straße 17
 D-33165 Lichtenau-Kleinenberg
 Tel. +49 (0) 56 47/98 09 0-0
 Fax. +49 (0) 56 47/98 09 0-20

E-Mail: info@glowik-rohr.de

Datum	Heim		Gast	Anst.	Ort
03.05.	JSG D-Jgd. II	-	JSG Verlar II	11:00	Holtheim
	JSG C-Jgd.	-	SJC Hövelriege	11:00	Lichtenau
	JSG B-Jgd.	-	SJC Hövelriege	14:00	Etteln
04.05.	SuS Westenholz	-	SG Frauen II	11:00	Westenholz
	SG Herren II	-	BV Lippspringe II	12:30	Kleinenberg
	SG Herren I	-	SV 21 Büren II	15:00	Kleinenberg
	TSV Ostfeldel	-	SG Frauen I	15:15	Lippspringe
07.05.	SG E-Jgd. II	-	Warburger SV II	17:30	Kleinenberg
09.05.	JSG D-Jgd.	-	JSG Brenken	18:00	Holtheim
	JSG A-Jgd.	-	Delbrücker SC II	18:30	Husen
10.05.	JSG E-Jgd. III	-	JSG Fürstenberg	19:15	Kleinenberg
	JSG E-Jgd.	-	SV 21 Büren	12:15	Kleinenberg
11.05.	SG Frauen II	-	VfR Borgentreich	12:30	Scherfede
	Delbrücker SC II	-	SG Frauen I	13:00	Delbrück
	HSV Hegensdorf	-	SG Herren I	15:00	Hegensdorf
	SC GW Paderborn	-	SG Herren II	15:00	Paderborn

Impressum:

Vereinszeitschrift des SV DJK Blau-Weiß Kleinenberg 1932 e.V.
 11. Ausgabe der Saison 2024/2025 | Redaktionsschluss 28.04.2025

Redaktion: Frank Brüß, Florian Dickgreber

Satz & Layout: Jochen Dickgreber

E-Mail: infoheft@svdj-kleinenberg.de

Internet: www.svdjk-kleinenberg.de

Instagram: [instagram.com/sv_djk_kleinenberg_offiziell](https://www.instagram.com/sv_djk_kleinenberg_offiziell)

Facebook: [facebook.com/svdjk.kleinenberg](https://www.facebook.com/svdjk.kleinenberg)